#### Wer wir sind



In der KJF Kinder- und Jugendhilfe Kaufbeuren-Ostallgäu sind Einrichtungen unseres Trägers der Erziehungs- und Jugendhilfe im Landkreis Ostallgäu und der Stadt Kaufbeuren zu einem vernetzten Angebot zusammengefasst.

Unter einer gemeinsamen Leitung und Verwaltung bieten wir vernetzt, unbürokratisch und rasch sowie unter Nutzung von Synergieeffekten umfassende Bildungs-, Betreuungs-, Beratungs- und Begleitangebote in allen Fragen rund um das Thema Kinder, Jugendliche und Erziehung.

Die Hilfeangebote an junge Menschen und deren Familien sind konfessions- und religionsübergreifend.

Unsere Angebote richten sich an Kinder und Jugendliche sowie ihre Familien/Teilfamilien.





Sie haben Interesse an der Aufnahme eines Pflegekindes mit erhöhtem erzieherischen Bedarf?

Dann wenden Sie sich bitte an:

Monika Kaspar Sozialpädagogin (M.A.) Telefon: 08341 9023-18 Mobil: : 0151 10392816

kasparm@kjf-kjh.de

KJF Kinder- und Jugendhilfe Kaufbeuren - Ostallgäu Fachdienst Intensivpädagogische Pflegefamilien

Baumgarten 24 87600 Kaufbeuren Telefon 08341 9023-11 info.kaufbeuren-ostallgaeu@kjf-kjh.de www.kjf-kjh.de/kaufbeuren-ostallgaeu

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Arbeit mit einer Spende unterstützen: www.kjf-kjh.de/spenden

In Zusammenarbeit mit







# Intensivpädagogische Pflegefamilien

Ein besonderes Zuhause für besondere Kinder

#### Für Kinder



- die besondere Entwicklungsbeeinträchtigungen und/oder Verhaltensauffälligkeiten zeigen und/oder geistig oder seelisch behindert sind,
- die aus hochbelasteten familiären Verhältnissen kommen und traumatische oder beeinträchtigende Erfahrungen gemacht haben und
- die Hilfe zur Erziehung in Form einer dauerhaften Fremdunterbringung in einem überschaubaren familiären Umfeld mit fachlich qualifizierten Bezugspersonen benötigen.

## Für diese Kinder bringen Sie mit:



- Eine professionelle Qualifikation in einem pädagogischen, sozialen oder psychologischen Beruf
- Engagement für die Betreuung eines Kindes mit erhöhtem erzieherischen Bedarf
- Die Bereitschaft aller Familienmitglieder, sich auf das Zusammenleben mit einem Pflegekind einzulassen
- Eine offene Grundhaltung zur Herkunftsfamilie des Kindes
- Die Bereitschaft zur Inanspruchnahme professioneller Beratung und Begleitung, Gruppenberatung und Fortbildung
- Die Bereitschaft zur kontinuierlichen Kooperation mit dem zuständigen Jugendamt
- Die Bereitschaft zur Kooperation mit anderen Einrichtungen
- Eine stabile persönliche Lebenssituation
- Geeignete r\u00e4umliche und materielle Bedingungen sowie ausreichende Zeitressourcen

### Wir bieten Ihnen:

- Fachliche Qualifizierung und Vorbereitung in Seminaren und Einzelgesprächen
- Fachliche Begleitung und Beratung der Pflegefamilie, des Kindes und ggf. der Herkunftsfamilie während der Vermittlungs- und Anbahnungsphase
- Kontinuierliche fachliche Begleitung und Beratung nach Aufnahme des Kindes
- Beratung und Begleitung vor, w\u00e4hrend und nach Besuchskontakten mit den leiblichen Eltern
- Beratung und Unterstützung bei der Inanspruchnahme von weiteren pädagogischen und therapeutischen Hilfen für das Kind, der Koordinierung unterschiedlicher Hilfen und bei der Kooperation mit anderen Diensten
- Enge Kooperation mit Fallsteuerung durch das zuständige Jugendamt
- Gruppenberatung
- Vermittlung von Fort- und Weiterbildungsangeboten
- Bei Bedarf Vermittlung bzw. Initiierung entlastender Hilfen (z.B. Haushaltshilfe, Hausaufgabenbetreuung)
- Pflegegeldleistungen entsprechend des erhöhten erzieherischen Aufwands durch das Jugendamt der Stadt Kaufbeuren